::: Kaufberatung: Kickertische für draußen

Kickertische und das (deutsche) Wetter sind eine nur schwer in Übereinklang zu bringende Kombination. Dennoch bieten einige Hersteller Lösungen "für draußen" an, die ganz verschiedene Konzepte verfolgen. Diese Seite der Kaufberatung stellt einige dieser Angebote vor.

::: Wetterfeste Tische aus Kunststoff

Der italienische Produzent Longoni stellt Kickertische aus Kunststoff her. Diese Tische sind naturgemäß relativ leicht; das Spielfeld besteht immerhin aus der für italienische Tische üblichen Glasplatte, wodurch ein relativ normales Spielgefühl garantiert ist. Als Stangen werden normale verchromte Stangen verwendet, die nach Händlererfahrungen der größte Schwachpunkt dieser Modelle sind - der deutschen Witterung ist dieses Material nämlich kaum gewachsen. Trotz der Verchromung sollen die Stangen schon nach relativ kurzer Zeit Rostansätze zeigen. Neben dem hier im Bild gezeigten einfachen Modell bietet Longoni den Tisch auch in einer Münzerausführung an.

::: Die Outdoor-Modelle von Garlando

Einen anderen Ansatz als Longoni verfolgt der ebenfalls in Italien beheimatete Hersteller Garlando, der einige seiner Kickertisch-Modelle als Outdoor-Varianten anbietet. Garlando setzt dabei nicht auf Kunststoff-Korpusse, sondern baut ganz klassische Kickertische - nur eben aus wetterfesten Materialien. Diese spezielle Ausstattung führt der Garlando-Katalog im Unterschied zu den "normalen" Kickertischen für die wetterfesten Modelle auf:

- Korpus aus Mehrschichtplatte, mit wasserfestem Klebstoff verbunden
- Stangen aus dreifach verchromtem rostfesten Stahl 25NC6
- Kugellager aus rostfreiem Stahl mit Nylon-Gehäuse
- alle Bolzen, Schrauben und Muttern aus rostfreiem Material bzw. mit tropenbeständiger Anti-Rost-Beschichtung
- Spielfeld aus Laminat, mit wasserfestem Klebstoff verbunden
- lichtechte Spielfeldlinien; im Siebdruckverfahren mit wasserfestem Lack aufgebracht

Nach Auskunft von Garlando-Deutschland sollen die so ausgestatteten Geräte tatsächlich problemlos unter freiem Himmel einsetzbar sein und dabei allen Wetterunbillen trotzen. Ich muss gestehen, dass ich mir trotz aller Beteuerungen nicht wirklich vorstellen kann, dass die Tische bei aller Sorgfalt in der Herstellung tatsächlich in der Lage sind, ungeschützt mehrwöchige Regenperioden auszuhalten, ohne dabei Schaden zu nehmen. Aber vielleicht liege ich mit meiner Skepsis tatsächlich völlig falsch - Erfahrungsberichte sind willkommen ...

::: Die Hardcore-Variante: Kickertische aus Beton

Noch einmal ein ganz anderes Konzept verfolgt der Mönchengladbacher Hersteller Fritz Müller mit

seinen Beton-Kickertischen. Die technischen Daten laut Anbieter: Körper aus Betonwerkstein mit Bewehrung gegossen, Füße aus Sichtbeton mit Bewehrung und Schutzanstrich, Stangen aus 16 mm V2A Voll-Edelstahl in Kunststoffbuchsen geführt, Entwässerung der Spielfläche durch Wasserabläufe in den Toren.

Diese Kickertische sind in erster Linie als Spielplatz- oder Schulhofausstattung gedacht. Tatsächlich lässt sich an diesen Tischen auch durchaus ein wenig "richtig" Kickern, aber durch das sehr harte Material ist das Spielgefühl doch deutlich anders als bei normalen Kickertischen. Hinzu kommt die ungewöhnliche Aufteilung der Figuren auf der 5er-Reihe (4 Figuren) und mehr noch der Verteidigerstange (3 Figuren). Wenn die Tische auch nicht völlig vandalismus-resistent sind, kommt eine Aufstellung hier wohl doch am ehesten dann in Frage, wenn ein Kickertisch für den öffentlichen und dabei im Wesentlichen nicht beaufsichtigen Aufstellplatz gesucht wird.